Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 60 (1987)

Heft: 4

Artikel: Der Fourierverband arbeitet mit EDV

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-519262

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Fourierverband arbeitet mit EDV

Die Datenverwaltung einiger Sektionen des Schweizerischen Fourierverbandes und der Druckerei des «Der Fourier» für die adressierte Zustellung der Fachzeitschrift, erfolgt seit längerer Zeit über EDV. Dass die elektronische Datenverwaltung auch bei uns Einzug gehalten hat, haben Sie sicher an der Adressetikette bemerkt. Unsere Druckerei hat den Auftrag, die Zeitschrift «Der Fourier» adressiert und zeitgerecht an die Abonnenten zuzustellen. Wie sie das löst, ist für die Redaktionskommission nicht von Bedeutung. Es wird auch kein direkter Kostenbeitrag bezahlt. Diese Kosten sind integrierender Bestandteil des Druckvertrages. Daher können und wollen wir diese Adressverwaltung nicht weiter beeinflussen. Die Druckerei kann jedoch durch die Ausnutzung des Systems einige Dienstleistungen für die Sektionen erbringen. Diese Dienstleistungen wurden nun von mehreren Sektionen gewünscht, d.h. sie verlangten Auskünfte über Kosten und Möglichkeiten der Nutzung. Unser Mitglied und Leser, Fourier Christian Würgler, ist als Mutationssekretär der grössten Sektion des Schweizerischen Fourierverbandes, nämlich der Sektion Zürich, zum EDV-Fachmann geworden. Er hat die Adressenverwaltung dieser Sektion auf EDV umgestellt und daher das gleiche, bzw. angepasste System der Buchdruckerei Müller AG, in Gersau, anbieten können.

Zu unserem Fachbeitrag passend, möchten wir unseren Lesern dieses System näher vorstellen. So hat der eine oder andere Leser die Möglichkeit, vielleicht als Mutationsführer einer Sektion des Fourierverbandes oder eines anderen Vereins oder eines Betriebes, auch von diesen Möglichkeiten – zumindest als Idee – zu profitieren.

Geschichtliches

Seit 1979 verwaltet die Sektion Zürich des Fourierverbandes ein komplettes Mitgliederverzeichnis über Bildschirm-Computer. Als ehemaliger EDV-Projektleiter erarbeitete ich diese Lösung in der Freizeit. In der Funktion als Mutationssekretär bin ich ebenfalls Benützer dieser Lösung, die ich ständig weiter entwickelt habe. Neben dem Mitgliederverzeichnis ist heute das ganze Beitragswesen unserer Sektion mit dem blauen Einzahlungsschein voll automatisiert. Mit 2 500 Mitgliedern bedeutet das eine ganz erhebliche Erleichterung in der «Miliz-Administration» unseres Verbandes.

Die 1. Version

Aus diesem Grund fragte mich die Druckerei Müller um Unterstützung bei der Abklärung von EDV-Fragen an. Es ging damals in erster Linie darum, die Bleisatz-Adressierung, die den Anfordernissen nicht mehr entsprach, zu ersetzen. Etwas mehr als 1 Jahr ist die 1. Version dieser Computerprogramme mit Erfolg im Einsatz gestanden.

Bereits die 2. Version

Durch das grosse Echo aus den Sektionen wurde aus der reinen Adressenverwaltung ein Mitgliederverzeichnis weiterentwickelt. Neben der Mitgliedernummer und der Adresse können ab Dezember 1986 neu folgende Angaben gespeichert werden:

Mitgliedschaft
Regionalgruppe
Geburtsjahr
Eintrittsjahr
Aktives Mitglied (das oft an Anlässen teilnimmt)
Beitrag bezahlt
Bemerkungen (z.B. Vorstandstätigkeit, usw.)

Alle diese Informationen können wir sortieren, selektionieren und anschliessend Listen oder Etiketten drucken.

Ebenfalls ist berücksichtigt, dass die Daten zwischen den Sektionen, die einen eigenen Computer haben, und der Firma Müller mit Datenträger (Disketten) ausgetauscht werden können. Dies ist eine wichtige Erleichterung, da neben der Druckerei bereits die Sektionen Zentralschweiz, Ostschweiz und Zürich mit den gleichen Programmen arbeiten und sich damit gegenseitig Arbeit abnehmen.

Für Sektionen, die keine eigene Anlage haben, oder die nicht die Möglichkeit haben eine solche zu benützen, bietet die Firma Müller mit dieser neuen Version die Verwaltung der ganzen Mitgliederkartei einer Sektion an.

Beitragswesen

Zurzeit arbeiten die beteiligten Sektionen an der Einführung des automatischen Beitragswesens mit dem blauen Einzahlungsschein (VESR).

Diese hochentwickelte Dienstleistung der PTT erlaubt es, dass die Girozettel der eingegangenen Zahlungen nicht mehr erfasst werden müssen, sondern via Datenträger direkt im Computer verbucht werden. Entsprechend können dann auch Mahnungen gedruckt und verarbeitet werden. Jeder Kassier kann davon erzählen, was das für Arbeit ist.

Diese Möglichkeit wird noch im ersten Halbjahr 1987 eingeführt. Auch diese Dienstleistung wird von der Druckerei Müller den Sektionen ohne Computer angeboten.

Datenschutz

Da sich die gespeicherten Informationen auf einem kleinen Ein-Arbeitsplatz-Computer befinden, ist der Datenschutz gut gewährleistet. Denn die Daten alleine genügen nicht, um damit unberechtigt umzugehen, nein, auch die Programme müssen «gestohlen» werden, um damit etwas anzufangen. Dies ist dann auch kein Kavaliersdelikt mehr, sondern geht klar gegen Kriminalität, die geahndet werden kann.

Einige Angaben für Freak's

Die heute in Gersau bei Müller AG installierte Lösung sieht wie folgt aus:

Hardware

IBM Personal Computer XT, 256 K Hauptspeicher, mit Bildschirm und Tastatur, 10 Mio Festplatte (= ca. 30 000 Adressen).

Drucker EPSON LQ 1500 (OCR-B tauglich) für das Drucken von Listen, Etiketten und Einzahlungsscheinen.

Software

Betriebssystem MS-DOS

Mitgliederverzeichnis MAILERS Version 2 mit Anpassungen.

Gesamtinvestition, Hard- und Software ca. Fr. 15 000.–.

Kontaktadressen

Buchdruckerei Müller AG
Hr. Camenzind
6442 Gersau
Tel. 041 84 11 06

Christian Würgler
Rebhaldenstrasse 33
8912 Obfelden
Tel. 01 761 44 15 (Geschäft)

Neue Landeskarten

Das Bundesamt für Landestopographie hat die nachstehenden Landeskarten in revidierter Form neu hersausgegeben:

1 : 25 000	1 : 50 000	Zusammensetzung 1 : 50 000
Blatt 1053 Frauenfeld	Blatt 236 Lachen	Blatt 5005 Seetal – Brugg
1075 Rorschach	297 Como	5019 Weissenstein – Oberaargau
1113 Ricken		
1155 Sargans		
1172 Muotatal		
1173 Linthal	Ebenso ist die Landeskarte der Schweiz 1 : 500 000 in einer bis 1986 nachgeführten Version neu erschienen	
1175 Vättis		
1193 Tödi		